

# Mit Lamas über den Ritten

**W**er den Bozener Hausberg Ritten einmal auf eine neue Art erkunden möchte, dem sei ein Abstecher auf den „Kaserhof“ empfohlen. Hier betreibt das Ehepaar Walter und Sabine Mair die größte Lamazucht Italiens. Die Herde umfasst im Moment 85 Tiere. Vor rund 15 Jahren entdeckte Walter Mair seine Zuneigung zu der südamerikanischen Tierrasse. Vor sieben Jahren kaufte das Paar die Kaser-matten am Ritten, und der gelernte Schreiner errichtete dort den Kaserhof. „Unser Ziel ist es, typvolle, attraktive und sportliche Tiere mit gutem Charakter und feiner, dichter, glänzender Wolle zu züchten“, so Mair.

Für wanderbegeisterte Lamafreunde bietet er jeden Mittwoch eine halbtägige Trekking-Tour

über einen antiken Römerweg zu den berühmten Rittner Erdpyramiden an. Die gepackten Lamas führen die Wanderer an der Hand. Denn Lamas reitet man nicht, sie werden geführt. Bei der Rast wird dann eine Brotzeit mit Speck, Kaminwurzeln, Wein und Saft eingenommen.

Und keine Angst: Entgegen landläufiger Meinungspucken die Lamas nicht. Warum das so ist und vieles andere Wissenswerte um die pflegeleichten Tiere erzählt Walter Mair unterwegs.

---

*Kaserhof, Oberbozen, Telefon 0039/0471/345046, [www.kaserhof.it](http://www.kaserhof.it)*

